

1. KLASSE NORD-OST

ASKÖ Mauthausen nimmt Meisterschale ins Visier

Mittwoch, 31. Januar 2018 11:20

Gefällt mir 3 Teilen



Kommentare



Im Vorjahr belegte die **ASKÖ Mauthausen** den dritten Platz und ist auch in der aktuellen Saison der **1. Klasse Nord-Ost** im Aufstiegskampf präsent. Nach einem perfekten Saisonstart musste die ASKÖ jedoch Federn lassen, weshalb es in der Hinrunde "nur" zum zweiten Rang reichte, die Mauthausener vier Punkte hinter dem Herbstmeister aus St. Valentin überwintern. "Den Rückfall nach dem tollen Start können wir uns nicht

wirklich erklären, aber aufgrund von Verletzungen ist die Leichtigkeit verlorengegangen. Vielleicht waren die Spieler nach der Siegesserie auch zu nachlässig", erklärt Sektionsleiter Anton Gattringer, der in der Winterpause einen neuen Trainer verpflichtete.

Tollem Saisonstart folgte mäßige zweite Herbsthälfte - nur 19 ASKÖ-Tore

Die Mauthausener kamen exzellent aus den Startblöcken und fuhren in den ersten sechs Runden 16 von 18 möglichen Punkten ein. In der zweiten Herbsthälfte zeigte der Pfeil jedoch in die falsche Richtung, gingen von sieben Spielen gleich vier verloren. "In dieser Phase hatten wir mit Verletzungen zu kämpfen, ist es einfach nicht mehr gelaufen. Aber trotz der zu vielen Niederlagen sind wir weiterhin im Rennen", so Gattringer, der sich über fünf Heimsiege freuen konnte - die Auswärts-Bilanz des Tabellenzweiten ist jedoch eine negative. "Diese Bilanz ist enttäuschend, aber in der Ferne haben wir uns ab und an selbst geschlagen". Obwohl nicht weniger als sieben Mannschaften mehr Treffer bejubeln durften und drei Teams weniger Gegentore kassierten, überwintert die ASKÖ Mauthausen als Zweiter. "Wir sind in der Offensive gut bestückt und verfügen über einige torgefährliche Spieler. Warum wir nur bescheidene 19 Tore erzielt haben, ist ein Rätsel. Auch bei den sieben bisherigen Siegen war die Chancenverwertung zumeist mangelhaft", meint der Sektionsleiter.

Trainerwechsel in der Winterpause

Nach der Herbstsaison kam es in Mauthausen zu einem Trainerwechsel. "Ich habe mit Franz Schützenberger ein intensives Gespräch geführt und haben uns einvernehmlich auf einen Wechsel verständigt. Franz hat ausgezeichnete Arbeit geleistet, hält dem Verein als U17-Coach weiterhin die Treue und bereitet die Talente für die Kampfmannschaft vor", sagt Anton Gattringer.

Mit Christoph Schimpl trägt im neuen Jahr ein Coach die Verantwortung, der zuletzt bei Bezirksligist Enns als Co-Trainer tätig war. "Wir hatten ihn schon vor zwei Jahren auf der Liste und haben Schimpl nun verpflichtet", ist der Sektionsleiter überzeugt, eine gute Wahl getroffen zu haben. Mit Kevin Kapeller, der in Enns aktiv war, kehrt ein Spieler wieder an seine alte Wirkungsstätte zurück. "Darüberhinaus ist eigentlich nichts geplant, aber möglicherweise stößt noch ein Spieler zu uns", so Gattringer.

Erfolgreicher Testspiel-Auftakt - Feinschliff in Schielleiten

Am 15. Januar nahm der Aufstiegsaspirant die Vorbereitung in Angriff und konnte die beiden bisherigen Testspiele gewinnen: 3:1 gegen Ernsthofen und 2:1 gegen Perg/Windhaag. Am kommenden Sonntag messen die Mauthausener mit den Kickern aus St. Martin/Traun die Kräfte. Am letzten Wochenende der Winterpause schlägt der Zweitplatzierte seine Zelte in der Steiermark auf und holt sich in Schielleiten den Feinschliff für die Rückrunde. "Wir stehen aktuell am zweiten Platz, das soll sich im Frühjahr ändern. Auch wenn uns auf den Herbstmeister vier Punkte fehlen, ist noch alles möglich. Demzufolge ist der Meistertitel das erklärte Ziel und wollen nach drei Jahren in der 1. Klasse wieder in die Bezirksliga zurückkehren", gibt Anton Gattringer die Richtung vor.